

Presseinformation

Schlüsselübergabe für Studentenwohnheim

Klosterkammer Hannover und Studentenwerk OstNiedersachsen feierten Einweihung in Wolfsburg

Die Klosterkammer Hannover hat gemeinsam mit dem Studentenwerk OstNiedersachsen am 11. März 2015 nach Wolfsburg zur Schlüsselübergabe eingeladen. Dort investierte die Klosterkammer 5,8 Millionen Euro in das neue Studentenwohnheim mit 101 Plätzen in der Seilerstraße und schloss zur Refinanzierung einen Mietvertrag über 15 Jahre mit dem Studentenwerk ab. Das Geld stammt zum größten Teil aus dem Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds, einer von der Klosterkammer verwalteten, öffentlich-rechtlichen Stiftung. Ein Achtel der Summe trägt die privatrechtliche Viktoria-Luise-Stiftung, deren Vorstandsvorsitzender der Präsident der Klosterkammer, Hans-Christian Biallas, ist. „Wir haben zum ersten Mal in ein Studentenwohnheim investiert, mit dem Ergebnis bin ich sehr zufrieden. Das Vorhaben passt auch zu unseren Förderzwecken Bildung und Soziales und verbindet uns über unsere Erbbaurechte hinaus mit Wolfsburg. Ich danke allen Beteiligten, dass wir nur ein knappes Jahr nach dem ersten Spatenstich heute hier die Einweihung feiern können“, sagte Hans-Christian Biallas.

Bauträger ist die Firma Grimm & Kellner Planen und Bauen GmbH aus Peine. Baubeginn für das vierstöckige Gebäude war im April 2014, ein halbes Jahr später wurde Richtfest gefeiert. Entstanden sind 91 Apartments mit Gemeinschaftsküchen und zehn Einzelapartments mit Pantryküchen.

Studentenwerk-Geschäftsführer Sönke Nimz ist sich sicher, dass das dringend benötigte Wohnheim den Studierenden gefallen wird: „Die Studierenden bekommen hier viel für ihr Geld, denn in der Miete sind unter anderem die Kosten für Heizung, Strom, Wasser, die Möbel, den Internetanschluss und eine Hausratversicherung enthalten. Trotzdem würden wir die Zimmer gern günstiger anbieten, aber ganz ohne Zuschüsse geht das leider nicht.“

Die Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet. Die Stiftungen sind aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden. Deren Erträge verwendet die Klosterkammer für den Erhalt von mehr als 800 denkmalgeschützten Gebäuden und mehr als 10.000 Kunstobjekten. Mit rund drei Millionen Euro Fördermitteln ermöglicht die Klosterkammer pro Jahr etwa 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Damenklöster und -stifte in Niedersachsen.

Presse und Kommunikation
Kristina Weidelhofer

Eichstr. 4
30161 Hannover
Telefon: (0511) 34826-205
E-Mail: kristina.weidelhofer@
klosterkammer.de
www.klosterkammer.de

11. März 2015
08/15